

Höhere Mathematik II für die Fachrichtungen
Elektroingenieurwesen, Physik und Geodäsie inklusive
Komplexe Analysis und Integraltransformationen

5. Übungsblatt

Aufgabe 1

Für jede Funktion $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ und jedes $c \in \mathbb{R}$ definieren wir

$$N_c(f) := \{ (x, y) \in \mathbb{R}^2 : f(x, y) = c \},$$

die sogenannten *Niveaulinien* von f . Veranschaulichen Sie sich die folgenden Funktionen, indem Sie die Niveaulinien N_c für $c \in \{-2, -1, 0, 1, 2\}$ skizzieren:

$$f(x, y) = x^2 + y^2, \quad g(x, y) = xy, \quad h(x, y) = y^2 - x^2.$$

Aufgabe 2

Die Funktionen f , g und h sind für $(x, y) \neq (0, 0)$ durch

$$f(x, y) := \frac{xy^2}{x^2 + y^2}, \quad g(x, y) := \frac{xy^2}{x^2 + y^4}, \quad h(x, y) := \frac{x^2y^2}{x^2y^2 + (x - y)^2}$$

gegeben, und es sei $f(0, 0) := g(0, 0) := h(0, 0) := 0$. Zeigen Sie:

- Die Funktion $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ ist stetig.
- Die Funktion g ist in $(0, 0)$ nicht stetig, aber g ist im Nullpunkt „längs jeder Geraden stetig“, d.h. für jedes feste $\varphi \in \mathbb{R}$ gilt $g(r \cos \varphi, r \sin \varphi) \rightarrow g(0, 0)$ für $r \rightarrow 0$.
- Die Funktion h ist in $(0, 0)$ nicht stetig, aber die Grenzwerte

$$\lim_{x \rightarrow 0} \left(\lim_{y \rightarrow 0} h(x, y) \right) \quad \text{und} \quad \lim_{y \rightarrow 0} \left(\lim_{x \rightarrow 0} h(x, y) \right)$$

existieren und stimmen mit $h(0, 0)$ überein.

Aufgabe 3

Untersuchen Sie jeweils, ob sich die Funktion f in $(0, 0)$ stetig fortsetzen lässt. Bestimmen Sie gegebenenfalls die stetige Fortsetzung.

- $f(x, y) = \frac{1 - \cos(xy)}{y}, \quad y \neq 0$
- $f(x, y) = \frac{x^2 + y^2}{\sqrt{x^2 + y^2 + 1} - 1}, \quad (x, y) \neq (0, 0)$
- $f(x, y) = \frac{xy}{e^{x^2} - 1}, \quad x \neq 0$
- $f(x, y) = \frac{x^3 + y^3}{x^2 + y^2}, \quad (x, y) \neq (0, 0)$

Aufgabe 4

Skizzieren Sie die folgenden Kurven und berechnen Sie deren Längen.

a) $\gamma(t) = (t - \sin t, 1 - \cos t) \quad (t \in [0, 2\pi])$

b) $\gamma(t) = (t, |t|) \quad (t \in [-1, 1])$

c) $z(\varphi) = \varphi e^{i\varphi} \quad (\varphi \in [0, 2\pi])$

d) $\gamma(t) = (\sin^3(\frac{1}{3}t) \cos t, \sin^3(\frac{1}{3}t) \sin t) \quad (t \in [0, 6\pi])$

Hinweise zur Bestimmung von $\int \|\dot{\gamma}(t)\| dt$: a) Schreiben Sie $\cos t = \cos(\frac{1}{2}t + \frac{1}{2}t)$ und verwenden Sie das Additionstheorem für Cosinus. c) Es gilt $\int \sqrt{1 + \varphi^2} d\varphi = \frac{1}{2}(\text{Arsinh } \varphi + \varphi \sqrt{1 + \varphi^2})$. d) Benutzen Sie das Additionstheorem für Cosinus.

Aufgabe 5

Betrachten Sie die Menge aller Punkte $(x, y, z) \in \mathbb{R}^3$, die den Gleichungen

$$x^2 + y^2 + z^2 = 1 \quad \text{und} \quad x + z = 1$$

genügen. Geben Sie eine Parametrisierung dieser Menge an und berechnen Sie eine Darstellung bezüglich der Bogenlänge. Bestimmen Sie außerdem in jedem Kurvenpunkt den Tangentenvektor.

Aufgabe 6

Die Kurve $\gamma: [-1, 1] \rightarrow \mathbb{R}^3$ ist gegeben durch

$$\gamma(t) = \begin{pmatrix} \arcsin t \\ t \\ \sqrt{1-t^2} \end{pmatrix}.$$

- a) Sei $t_0 \in (-1, 1)$. Geben Sie eine Parameterdarstellung der Tangente in $\gamma(t_0)$ an.
b) Berechnen Sie die Länge der Kurve γ und bestimmen Sie die Darstellung von γ bezüglich der Bogenlänge.

Aufgabe 7

Bestimmen Sie für die folgenden Funktionen die partiellen Ableitungen.

- a) $f(x, y) = x^3 - 2x^2y^2 + 4xy^3 + y^4 + 10$ b) $f(x, y) = (x^2 + y^2)e^{xy}$
c) $f(x, y, z) = xyz \sin(x + y + z)$ d) $f(x, y, z) = xe^y/z, \quad z \neq 0$

Berechnen Sie in a), b) und d) auch die partiellen Ableitungen der partiellen Ableitungen. Ermitteln Sie zusätzlich in b) die Richtungsableitung von f in Richtung $v = (1, 1)$.

ACHTUNG: Terminänderung Auf vielfachen Wunsch wird die Übung am Freitag, den 22.05.09, verschoben. Ausweichtermin ist **Montag, 25.05.09, von 8:00 bis 9:30 Uhr in Chemie Neuer Hörsaal.**

Hinweis In der großen Übung werden aller Voraussicht nach die folgenden Aufgaben besprochen: **2, 5 und 7**. Die restlichen werden in den Tutorien behandelt.